

**Protokoll
über die 16. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
13.08.2020**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: Raum E 070, im Stadthaus, Am Packhof 2 - 6, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Claussen, Norbert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Teubler, Ulrich entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Haacker, Frank entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Klemkow, Gret-Doris entsandt durch SPD-Fraktion
Brill, Peter entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion Die PARTEI.DIE LINKE
Lerche, Dirk entsandt durch AfD-Fraktion
Schmidt, Martin entsandt durch AfD-Fraktion
Bank, Sabine Barbara, Dr. entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

stellvertretende Mitglieder

Bandlow, André entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Alff, Daniel entsandt durch SPD-Fraktion

beratende Mitglieder

Krempin, Mathias Behindertenbeirat

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Hoffmann, Kathrin
Kohlmeyer, Juliane
Riemer, Daniel
Terp, Jacqueline
Thiele, Andreas
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Blum, Martin

Leitung: Norbert Claussen

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 15. Sitzung vom 06.08.2020 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung von Beschlussvorlagen
 - 4.1. Rückblick auf den 15. FiA am 06.08.2020 zum Thema Doppelhaushalt 2021/2022
hier: zu den Teilhaushalten 01 - Innere Verwaltung, TH 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen und zum Investitionsprogramm
 - 4.2. Haushaltssatzung 2021 / 2022
hier: Beratung zum Teilhaushalt 11 - Stadtentwicklung und Wirtschaft und zum Teilhaushalt 13 - Städtebauliches Sondervermögen
Vorlage: 00384/2020
I / Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung Riemer, Daniel
5. Beratung von Anträgen
 - 5.1. Begrünung von Straßenlaternen in der Lübecker Straße (Wiedervorlage aus der 14. FA Sitzung am 16.06.2020)
Vorlage: 00225/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte AfD-Fraktion
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Claussen eröffnet Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gäste sowie die Mitarbeiter*innen der Verwaltung.

Herr Claussen stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Finanzausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorgelegte Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 15. Sitzung vom 06.08.2020 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Frau Klemkow bittet darum, den Antrag „Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich Klassenstufe 13“ Vorlage: 00300/2020 als Wiedervorlage auf die Tagesordnung zu nehmen. Diesen Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen einfließen zu lassen, wie in der Niederschrift protokolliert wurde, kann sie sich nicht erinnern.

Herr Brill bittet darum, den 2. Halbsatz des Satzes im Protokoll „fokussiert auf sozialschwache Menschen“ zu streichen. Er könnte möglicher Weise falsch verstanden werden.

Da es im Finanzausschuss 2 Mitglieder mit dem Namen Schmidt gibt empfiehlt Herr Martin Schmidt, in den Sitzungsniederschriften immer den Vornamen mit zu nennen.

Herr Claussen bittet um Wiedervorlage der Sitzungsniederschrift zur kommenden Ausschusssitzung.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Riemer informiert über das Gespräch zum Konjunkturpaket mit dem Land. Die Stadt Schwerin kann ca. 7 bis 7,4 Mio. Euro Kompensationszahlungen für die Gewerbesteuer ausfälle aufgrund der Coronapandemie erwarten. Auf Nachfrage erklärt der Oberbürgermeister, dass die Verwaltung Gewerbesteuer ausfälle in Höhe von ca. 12 Mio. Euro prognostiziert habe und diese Prognose unverändert

bestand hat und sich zunehmend verfestigt.

Problematisch sieht Herr Riemer den Umgang des Landes mit den Einnahmeausfällen beim ÖPNV. Von kommunaler Seite ist das Konjunkturpaket so zu verstehen gewesen, dass die Mittel ausschließlich für den ÖPNV getragen durch Kommunen bereitgestellt werden soll. Landesseitig soll eine Aufteilung auf ÖPNV und SPNV (Schienenpersonennahverkehr) erfolgen. Der SPNV wird durch das Land „bestellt“. Darüber hinaus wurde darüber informiert, dass das Land einen 10 prozentigen Eigenanteil der Kommunen an den Fahrgeldausfällen beabsichtigt vorzusehen

zu 4 Beratung von Beschlussvorlagen

zu 4.1 Rückblick auf den 15. FiA am 06.08.2020 zum Thema Doppelhaushalt 2021/2022

hier: zu den Teilhaushalten 01 - Innere Verwaltung, TH 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen und zum Investitionsprogramm

Bemerkungen:

Rückblickend auf die 15. Finanzausschusssitzung am 06.08.2020 gab es seitens der Ausschussmitglieder keine neuen Erkenntnisse, Anmerkungen oder Hinweise.

Nach Bekanntgabe der Liste der offenen Punkte durch Herrn Riemer bittet Herr Claussen um ausführlichere Darstellung in dieser Liste. Er verweist auf das Protokoll, indem detaillierte Fragen protokolliert sind und bittet um Übernahme in diese Liste.

Die zugesagte Liste möglicher Maßnahmen zur Infrastrukturpauschale wird neben der vorgestellten Übersicht zu den verfügbaren Mitteln dem Protokoll beigelegt, ergänzt Herr Riemer.

zu 4.2 Haushaltssatzung 2021 / 2022

hier: Beratung zum Teilhaushalt 11 - Stadtentwicklung und Wirtschaft und zum Teilhaushalt 13 - Städtebauliches Sondervermögen

Vorlage: 00384/2020

Bemerkungen:

Teilhaushalt 11- Stadtentwicklung und Wirtschaft

Herr Claussen verweist eingangs der Präsentation auf fehlende detaillierte Informationen bei der Darstellung der wesentlichen Produkte.

Herr Thiele Fachdienstleiter Stadtentwicklung und Wirtschaft, führt in die Präsentation ein und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Wesentliches Produkt „Stadtentwicklung und Stadtplanung“

Herr Brill verweist auf die Seite 291 des Hpl Entwurfes und hier auf die Kennzahl „Anzahl der Baufertigstellung im Wohnungsbau“. Für 2019 sind 252 Fertigstellungen ausgewiesen, von 2020-2024 200 Fertigstellungen. Wie ist die weitere Entwicklung, fragt er?

Wesentliches Produkt „Kommunale Wirtschaftsförderung“

Auf die Frage von Herrn Martin Schmidt zur Entwicklung des Industrieparks antwortet Frau Hoffmann, Leiterin FG Wirtschaft und Tourismus, dass eine positive Entwicklung zu verzeichnen ist.

Mit Vink Chemicals GmbH & Co.KG konnte 2020 ein neues Unternehmen gewonnen werden. Derzeit laufen noch die bauvorbereitenden Arbeiten im Industriepark Schwerin.

Herr Martin Schmidt regt an, eine flächenmäßige Auslastungskennzahl zusätzlich aufzunehmen.

Auf die Frage von Frau Dr. Bank zur Entwicklung des Lohngefüges antwortet Frau Hoffmann, dass eine positive Entwicklung des Lohngefüges zu verzeichnen ist, allerdings noch nicht vergleichbar beispielsweise mit Hamburg.

Bei den sozialpflichtigen Beschäftigten wurden von der Bundesagentur aktuell 51.089 Beschäftigte gemeldet.

Um das Ziel zu erreichen, dass Fachkräfte ihren Lebensmittelpunkt dauerhaft nach Westmecklenburg verlegen, weist Frau Hoffmann u.a. auf die aktuelle Kampagne „Hör auf dein Herz. Mecklenburg“ hin (www.hoeraufdeinherzmv.de). Zudem findet vom 17. bis 19. August 2020 in Boltenhagen und auf der Insel Poel eine „Strandtour“ der Fachkräfteinitiative Westmecklenburg statt. Urlauber*innen erhalten an den Ständen der Kampagne „Hör auf dein Herz. Mecklenburg“ Informationen zu offenen Arbeitsstellen und weiteren Angeboten wie Kinderbetreuung und Wohnmöglichkeiten. Am 24.08.2020 ist der Stand in Schwerin vor dem Schloss zu finden.

Bei den Einzelpositionen – Zuwendung Stadtmarketing GmbH ist eine Erhöhung zu verzeichnen. Im Hpl Entwurf ist nachzulesen, dass die Gehälter an ein in der Branche übliches Niveau anzugleichen sind, um die Mitarbeiterbindung zu sichern.

Herr Thiele wird um Antwort gebeten, was ein branchenübliches Niveau ist.

Im Ergebnis der Beratung zu den wesentlichen Produkten merkt Herr Hacker an, dass die Ziele teilweise sehr hoch gegriffen wurden, die Kennzahlen dagegen aber pessimistisch dargestellt sind. Herr Brill bittet die Verwaltung, alle wesentlichen Produkte bezüglich der Kennzahlen nochmals zu überprüfen und ggf. anzupassen. Der Oberbürgermeister erklärt, dass es eine zeitnahe verwaltungsseitige Prüfung dazu geben wird.

Herr Brill bittet die Verwaltung zu prüfen, ob das Ziel aus dem im TH 06 Soziales, Wesentliches Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung bei der Segregationskennziffer jährlich um 1% senken dem TH 11 Stadtentwicklung und

Wirtschaft Wesentliches Produkt 51101 Stadtentwicklung und Stadtplanung zugeordnet werden kann. Herr Brill weist darauf hin, dass er dieses Thema auch im Fachausschuss zur Diskussion stellen wird.

Teilhaushalt 13 Städtebauliches Sondervermögen

Herr Thiele führt in die Präsentation ein und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Auf die Frage von Herrn Claussen nach einer Prioritätenliste, erklärt Herr Thiele, dass es eine solche gibt und er sie auch zur Verfügung stellen kann.

Die Bitte nach dem Monitoringbericht an das Land sagt Herr Thiele zu, dieses exemplarisch für ein Gebiet zur Verfügung zu stellen. Zudem wird auch die vor Anerkennung und Festsetzung eines Gebietes erforderliche Zustandsbeschreibung exemplarisch zur Verfügung gestellt. Zudem wird auch die Anerkennung und Festsetzung eines Gebietes erforderliche Zustandsbeschreibung exemplarisch zur Verfügung gestellt. Es besteht anschließend auch die Möglichkeit diese Unterlagen für alle Gebiete zur Verfügung zu stellen.

Auf die Frage von Herrn Brill, ob beim Produkt 51116 (Lankow SSV) der Stadtteiltreff vorgesehen ist, bestätigt Herr Thiele dies. Daraufhin bittet Herr Brill zu prüfen, ob die Maßnahme für das Haushaltsjahr 2021 vorgezogen werden kann.

Herr Alff bittet um Beantwortung der Frage, was die 17,5 % Grad der Erreichung der Ziele bei diesem Produkt bedeute. Dies erläutert Herr Thiele insbesondere mit geringen Größen des festgesetzten Gebietes. Daraus ergibt sich auch bei vermeidlichen kleinen Maßnahmen eine größere Entwicklung bei der Zielerreichung.

Bei der InvestMaßnahme Domumfeld-Erneuerung Gehwege und Straßen verweist Herr Claussen auf einen Zeitungsartikel, indem die Fördermittelübergabe für den 1. BA berichtet wird. Er fragt, wo oder ob überhaupt Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2020 geplant sind und bittet um schriftliche Antwort zur Finanzierung und zum Baubeginn.

Herr Claussen fragt, ob InvestMaßnahmen durchgeführt werden, für die es eigentlich Städtebaufördermittel geben könnte, z.B weil der dringende Bedarf gesehen wird? Der Oberbürgermeister erklärt, dass dies nicht passiert und erläutert ergänzend das Beispiel des Perzina Hauses.

zu 5 Beratung von Anträgen

zu 5.1 Begrünung von Straßenlaternen in der Lübecker Straße (Wiedervorlage aus der 14. FA Sitzung am 16.06.2020) Vorlage: 00225/2020

Bemerkungen:

Die Vorlage wird heute nicht beraten. Der Bauausschuss hat nicht abschließend votiert und diesen Antrag als Wiedervorlage am 03.09.2020 auf der Tagesordnung gesetzt. Im Umweltausschuss wurde der Antrag in der heutigen Sitzung zurückgezogen.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Es gab keine Informationen, Anfragen oder Hinweise seitens der Ausschussmitglieder.

gez. Norbert Claussen

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in